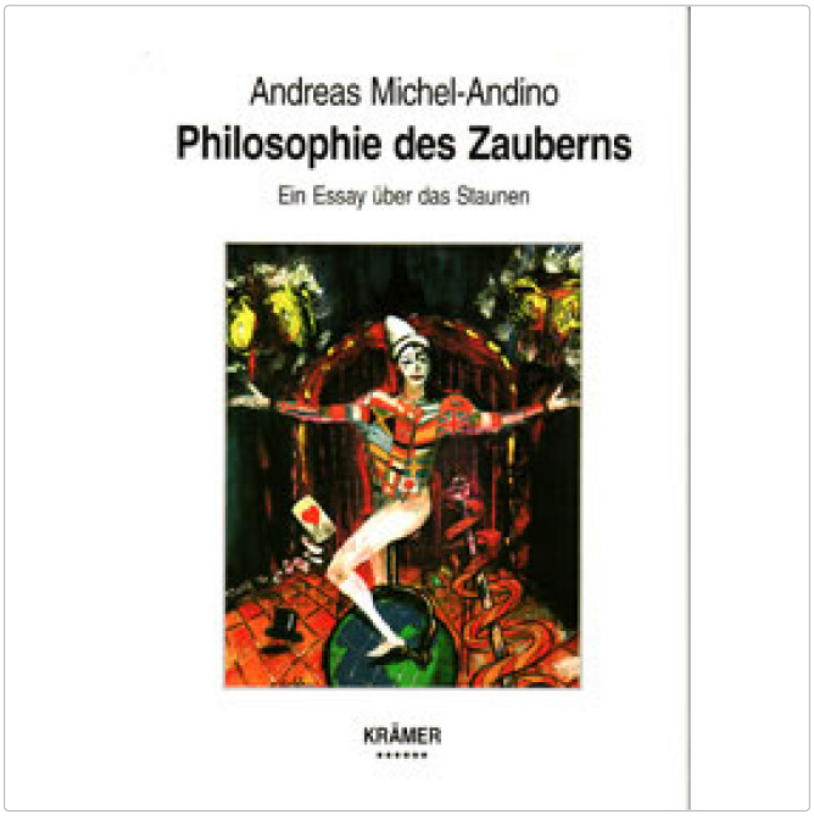
Produktinformation

Philosophie des Zauberns

Art-Nr.: 2518 / GTIN: neu / Marke: Michel-Andino, Andreas



9,20EUR

inkl. 7% USt. zzgl. Versand

Lieferbar

Ein Essy über das Staunen./ DIN A5, 91 S., Verlag: Krämer, Hamburg, 1994, broschiert Der Zauberkünstler und Philosoph Andreas Michel-Andino legt mit diesem Essay eine lï¿½ngst ï¿½berfï¿½llige ï¿½sthetische Untersuchung einer unterhaltenden Kunst vor. Gerade die unterhaltende Tï¿½uschungskunst, die Kunst, vor einem anwesenden Publikum Illusionen zu erzeugen, weist erstaunlich viele philosophische Implikationen auf. Von der Frage ausgehend, ob Unterhaltung ï¿½berhaupt Kunst sein kann, bis hin zu einer Psychologie der Tï¿½uschung und einem historischen Exkurs, in dem verschiedene bedeutende Interpreten der Zauberkunst vorgestellt werden, wird in klarer und verstï¿½ndlicher Sprache eine ï¿½sthetik der Kunst der freundlichen Tï¿½uschung entwickelt, wie sie bisher weder im philosophischen Schrifttum noch in der Zauberliteratur zu finden war. Einer meist unterschï¿½tzten Kunstform wird hier zu ihrem Recht verholfen. Inhalt * Anstelle eines Vorwortes * Unterhaltung als Kunst * Der Zauberkï¿½nstler als Interpret * Die Figur des Zauberers * Die Vorstellung als Kunstwerk * Die Rolle des Publikums * Zur Psychologie der Tï¿½uschung * Kleine Geschichte der philosophischen Zauberkunst * Vom Zauber des Philosophierens